

Pavel Larionov

Direktor für Innovation und Technik

Web: lar.io

LinkedIn: LinkedIn.com/in/pavel-larionov/

X/Twitter: x.com/palar



Analytischer und visionärer Direktor für Innovation und Technik mit einer umfassenden Erfahrung in der Biomedizintechnik und umfassender Erfahrung in der digitalen Technologie, der Leitung von IT-Projekten und der Förderung der digitalen Transformation. Mehr als ein Jahrzehnt Erfahrung in der Überbrückung der Kluft zwischen Technologie, Produktentwicklung und Geschäftsstrategie. Nachgewiesene Erfolge bei der Durchführung von Pionierprojekten und der Nutzung von KI, um das Wachstum zu fördern und das Kundenerlebnis zu verbessern. Kompetent in der Förderung der Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Teams und Abteilungen, um technologische Bemühungen mit den Geschäftszielen zu synchronisieren.

Zu den bemerkenswerten Projekten gehören die Leitung der Entwicklung der preisgekrönten iOS-App [Dot Go](#) für Sehbehinderte, die Kampagne [The Truth Wins](#) zur Umgehung der Zensur und die Förderung von KI-Initiativen innerhalb des Unternehmens, die sich in dem jüngsten Projekt - [AI Eric](#), ein Beziehungscoach - manifestiert.

Zuvor war ich im Bereich der biomedizinischen Technologie tätig und leistete einen Beitrag zur neurowissenschaftlichen Forschung, indem ich einen [Algorithmus zur Spike-Sortierung](#) entwickelte und eine Entwicklungsabteilung in einem [Projekt zur Verbesserung der Palliativmedizin](#) durch technologiegestützte Lösungen leitete.

Bereiche der Kompetenz

- Strategische IT- und Produktvision
- AI-Integration und Führung
- Innovation und digitale Transformation
- Leitung und Ausführung Forschung und Entwicklung
- Internationale Geschäfte und Beziehungen
- Datengestützte Entscheidungsfindung
- Produktentwicklung von der Idee bis zur Markteinführung
- Kundenbindung und Beziehungsmanagement
- Technisches und wissenschaftliches Schreiben
- Öffentliches Reden und Workshop-Moderation

Sprachen

- Englisch, Deutsch: Fließend
- Russisch: Muttersprache

Berufserfahrung

Hyperinteractive Innovation Studio | Hamburg, Deutschland (Telearbeit)

Kreativer Technologe | Okt. 2021 – Februar 2024 (2 Jahre 5 Monate)

- Erstellte umfassende Forschungsdokumentation, Ideenfindungssitzungen, Architekturdesign, technische Bewertung, Projektzeitpläne und Kostenschätzungen und präsentierte diese Ergebnisse als Pitches für Kunden für über 30 Projekte. Etwa 50% dieser Projekte wurden erfolgreich durchgeführt, was dem Unternehmen stabile Einnahmen sicherte.
- Startete mehr als 15 Projekte als kreativer Technologe und technischer Leiter für funktionsübergreifende Teams und sorgte für transparente Kundenkommunikation, pünktliche Lieferung und hochwertige Kontrolle.
- Projekte, an denen ich als Leiter multidisziplinärer Entwicklungseinheiten direkt beteiligt war, erhielten innerhalb von zwei Jahren nach meinem Einsatz über 50 internationale Branchenauszeichnungen, darunter iF Design Awards, Cannes Lions, Eurobest, New York Festival, Art Directors Club usw., was die Marktpräsenz des Unternehmens steigerte. Die vollständige Liste der Auszeichnungen finden Sie unter 1ar.io/awards.
- Integrierte KI in 8 Projekte und leistete Pionierarbeit bei der Implementierung generativer GPT-basierter Lösungen, wodurch die Benutzerzufriedenheit um bis zu 80% gesteigert wurde.
- Initiierte und förderte ein Wissensaustauschprogramm innerhalb des Unternehmens, moderierte über 100 interne Sitzungen, schrieb drei Artikel über Spitzentechnologien für den Blog des Unternehmens und leitete drei externe Workshops mit bis zu 100+ Teilnehmern, die zu neuen Geschäftsmöglichkeiten führten.

Technische Hochschule Mittelhessen | Gießen, Deutschland (Hybrid)

Zwei Beförderungen innerhalb von 4,5 Jahren nach Einsatz

Projektleiter Informationstechnologie | September 2019 – Mai 2021 (1 Jahr 9 Monate)

- Leitete eine Forschungs- und Entwicklungseinheit mit 18 Teammitgliedern in einem Avenue-Pal-Konsortiumsprojekt, das mit 2 Millionen Euro finanziert wurde und darauf abzielte, die Palliativversorgung landesweit durch technologiegestützte Lösungen zu verbessern: Caregiver App und HelpDesk.
- Leitete die Entwicklung der Caregiver App, einer mobilen Anwendung für iOS und Android, die die Erfassung von Patienteninformationen in einem kompatiblen Datenaustauschformat erheblich vereinfachte und durch die Bereitstellung von über 60 kuratierten Artikeln detaillierte pädagogische Unterstützung für Pflegekräfte in verschiedenen Phasen der Palliativpflege bot. Die App wurde von über 10 Personen getestet und von unabhängigen Gesundheitsexperten als äußerst nützlich bewertet.
- Leitete die Entwicklung des HelpDesk, einer webbasierten Assistenzplattform für Pflegeheime und Krankenhäuser, und wandelte textbasierte Richtlinien in ein umsetzbares und dynamisches System mit über 857 Elementen um, das von den teilnehmenden Gesundheitseinrichtungen als äußerst hilfreich bewertet wurde.
- Engagierte sich im Projektmanagement und schaffte die Möglichkeit, das Projektteam schrittweise von 5 auf 18 Mitglieder zu vergrößern, um eine pünktliche Lieferung und eine hochwertige Kontrolle sicherzustellen.

- Organisierte das Abschlusssymposium und hielt eine der Keynotes zum Projekt für mehr als 100 Teilnehmer, bei der hochkarätige Regierungs- und Wissenschaftsakteure aus allen Teilen Deutschlands zusammenkamen.
- Hat an mehr als drei Veröffentlichungen mitgewirkt, in denen er die Ergebnisse des Avenue-Pal-Projekts aus technischer, organisatorischer und soziologischer Sicht erfasst und so die Sichtbarkeit des Projekts und das Potenzial für weitere Finanzierung sichergestellt hat.

Projektingenieur | Dez. 2018 – Aug. 2019 (9 Monate)

- Concept Design und Prototyping der Caregiver App und des HelpDesk für das Avenue-Pal-Konsortiumprojekt mit dem Ziel, die Lebensqualität von Patienten landesweit in ihrer letzten Lebensphase zu verbessern, indem der Informationsfluss zwischen Ärzten und Palliativexperten verbessert und die Zahl der nicht indizierten Patienten reduziert wird Transfers von 20 % auf 5 %, was jährlich 150.000 Personen betrifft.
- Durchführung einer Benutzerrecherche und einer 7+-Expertenprüfung des High-Fidelity-Prototyps für die im Projekt entwickelten Lösungen, was zu zwei großen Iterationen der Neukonzeptualisierung der ursprünglichen Idee führte, die durch Sicherstellung der richtigen Entwicklungsrichtung zu einer erheblichen Kostenoptimierung beitrugen.
- Verwaltete die Beschaffung von mehr als 20 Geräten und drei verschiedenen Softwaretools und sorgte so für eine einheitliche Entwicklungsumgebung.

Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Tutor | Dezember 2016 – November 2018 (2 Jahre)

- Mitglied der wissenschaftlichen Gruppe von Prof. Dr. Thomas Schanze, Beitrag zur Forschung in den Neurowissenschaften und der biologischen Signalverarbeitung.
- Betreuung von mehr als 50 Studierenden in zwei Modulen („Digitale Systeme“, „Systemtheorie und Regelungstechnik“), was zu einer Erfolgsquote von über 85% bei praktischen Prüfungen und deutlichen Verbesserungen der praktischen Anwendungsfähigkeiten der Studierenden führte.
- Autor und Co-Autor von 5 von Experten begutachteten wissenschaftlichen Arbeiten (642-mal gelesen und 6-mal zitiert) über die Spike-Sortierung neurologischer Signale, die in nationalen Fachzeitschriften veröffentlicht und auf wissenschaftlichen Konferenzen präsentiert wurden, was für eine Steigerung der wissenschaftlichen Bewertung und Wiedererkennbarkeit der Universität sorgt.
- Betreuung von 3 Bachelor-Studenten in der Phase des Schreibens ihrer Abschlussarbeit, Organisation praktischer Experimente für mehr als 20 Master-Studenten, die die wissenschaftliche Aktivität und das Verfassen von Veröffentlichungen unter jungen Forschern förderten.
- Unterstützung bei der Organisation von zwei internationalen wissenschaftlichen Konferenzen, „Bioniq“, die an der Universität in Deutschland und auf Zypern stattfanden und insgesamt über 150 Teilnehmer anzogen, wodurch die Sichtbarkeit der Universität und das Potenzial für internationale Zusammenarbeit zwischen deutschen und irakischen Studenten sichergestellt wurden.

Zusätzliche Erfahrung:

- **Geschäftsführer** (Frankfurt am Main, Deutschland) | Veronica Medical Equipment Ltd. Juni 2014 – Mai 2019 (5 Jahre)

- **Internationaler Kommunikator und Vertriebsleiter**(Öskemen, Kasachstan) | West-Trading
(medizinische Geräte, Großhandel und technischer Support)
Januar 2013 – Juni 2014 (1 Jahr 6 Monate)
- **Verkaufsleiter**(Öskemen, Kasachstan) | Reisebüro Tropicana
Januar 2013 – Juni 2014 (1 Jahr 6 Monate)
- **Co-Trainer**(Öskemen, Kasachstan) | Öskemen Aikido & Kendo Kampfkunst Dojo |
2011 (1 Jahr)

Ausbildung

M.Sc. Biomedizintechnik

University of Applied Sciences Mittelhessen | [thm.de](#) | 2017 - 2019

Note: 1,4 (ECTS-Bewertungsskala)

- Masterarbeit: „*Spike-Sortierung multivariater Signale*“ Note: A, (1,1, 94 %).
- Entwickelte eine verbesserte Methode zur Spike-Sortierung für Mehrkanal-Elektrodenarrays (auch anwendbar für nicht-mediale Felder), die in einer Fachzeitschrift veröffentlicht und auf einer wissenschaftlichen Konferenz vorgestellt wurde.
- Ehrungen und Auszeichnungen: Verleihung des DAAD-Stipendiums an ausgewählte internationale Masterstudierende, die bemerkenswerte akademische Leistungen und Potenziale vorweisen.
- Aktivitäten: Mitglied des Instituts für Biomedizinische Technologie (IBMT). Teilnahme an der Bioniq International Biomedical Summer School in Zypern.
- Schwerpunkte: Biosignale, Neurowissenschaften, Algorithmen, Biokybernetik und Prothetik, abgestimmt auf aktuelle Brancheninnovationen in der Medizintechnik.

B.Sc. Biomedizintechnik

University of Applied Sciences Mittelhessen | [thm.de](#) | 2013 - 2017

Note: 2,6 (ECTS-Bewertungsskala)

- Bachelorarbeit: „Correlation Based Spike Sorting“, Note: A (1,1, 94%)
- Entwickelte einen leichten, benutzerfreundlichen und schnellen Spike-Sortieralgorithmus basierend auf der Berechnung der Korrelationen von Spike-Wellenformen, der in einer Fachzeitschrift veröffentlicht und auf einer wissenschaftlichen Konferenz vorgestellt wurde.
- Ehrungen und Auszeichnungen: Verleihung des DAAD-Stipendiums an ausgewählte internationale Bachelorstudierende, die bemerkenswerte akademische Leistungen und Potenziale vorweisen.
- Aktivitäten: Beitrag zur Organisation und zum Erfolg der internationalen wissenschaftlichen Konferenz „Bioniq“. Teilnahme und Vortrag „Aktuelle Grenzen bei Kernreaktoren“ auf der wissenschaftlichen Studentenkonferenz „Physik im Gesundheitswesen“.
- Schwerpunkte: Mikrobiologie, Materialwissenschaft, Programmierung

B.A. Internationale Beziehungen

Sarsen Amanzholov Ostkasachische Staatliche Universität | [vku.kz](#) | 2007 - 2012

Note: B+, 3,56, 89 % (USA-Bewertungsskala)

- Bachelorarbeit: „Internationale Partnerschaft zwischen Deutschland und Kasachstan“, Note: A, (4,00, 98%)
- Aktivitäten: Engagement im Debattierclub und Organisation von Studentenveranstaltungen, Entwicklung starker Kommunikations-, Verhandlungs- und Führungsfähigkeiten.
- Schwerpunkte: Geschichte, Politik, Regionalmanagement, Diplomatie (Konfliktlösung, Ethik und Protokolle, internationale Verhandlungen), Fremdsprachen (Englisch und Deutsch, Chinesisch)

Auszeichnungen

2023

Dot Go App

- iF Design Award: Design Award (Communication/Apps/Software), Design Award (User Interface/Digital Media Interfaces)
- Clio Awards: 2 Silver (Digital/Mobile & Social Media Craft, Innovation), 2 Bronze (Creative Use of Data, Digital/Mobile)
- D&AD: 2 Graphite (Experiential/Use of MR, Direct/Innovation), Silver (Digital/Health & Wellbeing)
- Webby: Best Practices, People's Voice Award (Apps, dApps and Software/Experimental & Innovation)
- ADC: Merit (Design for Good/Interactive)
- One Club: Gold (Innovation & Transformation, Online & Mobile), Silver (Augmented, Virtual & Mixed Reality), Bronze (Use of Technology), Merit (Digital Design)
- The Andy's: 2 Gold (Reset, Idea)

The Truth Wins

- One Club: Silver (Social Post/Single Platform Series), 4 Merit (Various Categories)
- ADC: Bronze (Design for Good/Advertising - Single), 3 Merit (Various Categories)
- Clio Awards: 3 Silver (PR/Cause Related, Public Affairs, Social Media/Single Platform), Bronze (Digital/Mobile/Other)

2022

Dot Go App

- Cannes Lions: Silver (Brand Experience & Activation)
- New York Festivals: Gold (Innovation: Technology), 3 Silver (Best Innovation, Product Innovation, Apps)
- Epica Awards: Gold (Apps & Games), Silver (Creative Use of AI)

The Truth Wins

- Cannes Lions: Silver (PR Lions), Bronze (Sustainable Development Goals Lions)
- Eurobest: Gold (Media), 3 Bronze (Culture & Context, Social Engagement & Influencer Marketing, Social Insights & Engagement)
- Gerety Awards: Gold (Media Cut/Mobile), Silver (Work for Good Cut/Mobile), Bronze (Communication Cut/Mobile)

2021

Dot Go App

- Eurobest: Grand Prix (Innovation), Silver (Digital Craft)

Veröffentlichungen

1. Artikelserie für den Blog von Hyperinteractive Innovation Studio, 2024.

- Composite AI: the Art of AI Collaboration
- Beyond Centralized Social Media: How Open Protocols are Reshaping Internet
- Reimagining Offline Experiences with Spatial Computing
- Navigating the Future: Top 5 Tech Trends for 2024

2. Wie werden wir in Zukunft sterben?

- Beschreibung: Untersuchung der Auswirkungen auf den Umgang mit Sterben, Tod und Trauer. Entwicklung von Szenarien für die Zukunft, Aufzeigen von Zielvorstellungen und Schritte zur Umsetzung.
- Verlag: Psychosozial-Verlag, Datum: September 2023
- Larionov, P. (2023). "Wie werden wir in Zukunft sterben? Szenarien einer digitalisierten Gesellschaft," pp. 297-312. ISBN print: 978-3-8379-3232-4, ISBN online: 978-3-8379-6105-8. DOI: doi.org/10.30820/9783837961058-297

3. Korrelationsbasierte Spike-Sortierung multivariater Daten

- Beschreibung: Untersuchung einer neuartigen Methode zur automatisierten Klassifizierung von Wellenformen, e.g. von mit Mehrkanal-Elektrodenarrays aufgezeichnet, unter Verwendung von Korrelationsprinzipien und Monte-Carlo-Methode zur Schätzung von k-Mittelwert-Clustern.
- Herausgeber: De Gruyter, Datum: 18. September 2019
- Larionov, P., Jürgens, T. & Schanze, T. (2019). Current Directions in Biomedical Engineering, 5(1), S. 113-116. DOI: 10.1515/cdbme-2019-0029

4. Braucht die Gesundheitsforschung in Deutschland ein Sterbeortregister?

- Beschreibung: Diskussion über die Notwendigkeit eines zentralen Registers oder einer zentralen Datenbank zur Verfolgung von Sterbeorten in Deutschland, wobei die potenziellen Vorteile für Qualitätsmanagement, Gesundheitssystemgestaltung und andere Interessengruppen analysiert werden.
- Publisher: Monitor Versorgungsforschung, Date: Jun 1, 2019
- George, W., Fritz, T., Papke, J., Weber, K., & Larionov, P. (2019). 12. 48-5 DOI: 10.24945/MVF.06.19.1866-0533.2191

5. Anpassung eines Spike-Sorting-Algorithmus an EKG-Signale

- Beschreibung: Anpassung des Spike-Sortierungsalgorithmen zur Analyse von EKG-Signalen, um das Potenzial für die Sortierung und Differenzierung normaler und anomaler P-Wellen, QRS-Komplexe und T-Wellen aufzuzeigen.
- Herausgeber: De Gruyter, Datum: 1. September 2018
- Larionov, P., Janssen J.-D. and Schanze T. (2018). Biomedical Engineering / Biomedizinische Technik, Volume 63, Issue s1, Page 394. DOI: 10.1515/bmt-2018-6051

6. Korrelationsbasierte Spike-Sortierung

- Beschreibung: Entwicklung eines ressourcenschonenden, benutzerfreundlichen und schnellen Spike-Sortieralgorithmus basierend auf der Berechnung von Korrelationen der Spike-Wellenformen.
- Herausgeber: Pabst Science Publishers, Datum: 16. März 2018
- Larionov, P. and Schanze T. (2018). Automed 2018 - Villingen-Schwenningen, March 15-16, Automed 2018 in Villingen-Schwenningen Tagungsband, pp. 71-73.